



Guter Start in den Tag: ein gemeinsames Frühstück

Ein Schulfrühstück für jedes Kind

Rund 20 Mädchen und Jungs sitzen vor bunten Frühstückskörben am Tisch der Sachsenhäuser Riedhofschule: Es gibt Vollkornbrötchen mit Aufschnitt, dazu Obst und Saft. Jeden Morgen versorgt die Deutsche Lebensbrücke hier bis zu 40 Kinder mit einer gesunden Mahlzeit. Dieser Start in den Tag sorgt mit dafür, dass die Kinder dem Unterricht besser folgen können, denn mit leerem Magen lernt sich's schlecht, und wer hungrig ist, schreibt schlechte Noten. Dies hat die Deutsche Lebensbrücke erkannt und möchte dem entgegenwirken: „Jedes Kind verdient eine faire Chance, die Schule erfolgreich zu meistern – und damit die eigene Zukunft“, betont Petra Windisch de Lates, Vorstandsvorsitzende der Organisation. René Behrendt, Leiter der Riedhofschule, erklärt: „Wichtig ist, dass der Frühstücksklub für die Eltern umsonst ist und sie somit entlastet werden. Die Deutsche Lebensbrücke setzt an der richtigen Stelle an.“

Das Thema Kinderarmut ist längst nicht mehr nur ein Problem der

Die Deutsche Lebensbrücke versorgt hilfebedürftige Kinder der Riedhofschule im Stadtteil Sachsenhausen mit einem gesunden Frühstück.

Entwicklungsländer. Laut einer Studie des Kinderhilfswerks Unicef aus dem Jahr 2012 liegt die Kinderarmut in Deutschland höher als in anderen Industrieländern (Platz 15 von 29), und immer mehr Kinder müssen auch hierzulande miterleben, was es bedeutet, mittellos zu sein. Die Folgen sind schwerwiegend und äußern sich in vielerlei Hinsicht, zum Beispiel Defiziten in der Sprachkompetenz und der körperlichen Entwicklung, einer fehlenden Einbindung in soziale Netzwerke oder schlechteren Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Die Deutsche Lebensbrücke hat die Situation früh erkannt und seit 2003 zahlreiche Projekte und Aktionen initiiert, die sich vor allem auf die Themenfelder Ernährung, Gesundheit, Bildung und Betreuung konzentrieren – und damit auch einen präventiven Ansatz verfolgen.

Oft fehlt es den Kleinsten unserer Gesellschaft an den elementarsten Dingen wie einem Pausenbrot, einem ruhigen Platz zum Hausaufgaben-

Machen oder einer warmen Mahlzeit. Viele Familien sind derart überfordert oder befinden sich in einer so schlechten finanziellen Situation, dass Eltern ihre Kinder ohne Frühstück in die Schule schicken müssen. Die Deutsche Lebensbrücke versorgt benachteiligte Kinder seit diesem Jahr wieder mit einem gesunden Frühstück. Wegen fehlender Mittel musste die Deutsche Lebensbrücke den Frühstücksklub an der Riedhofschule mitten im Schuljahr 2012 abbrechen. Mithilfe von Spenden konnte das Projekt zu Beginn dieses Schuljahrs wieder gestartet werden. Denn eigentlich braucht es nicht viel – bereits für 1,50 Euro pro Kind lässt sich ein gesundes Frühstück aus einem belegten Vollkornbrötchen, frischem Obst und einer Saftschorle zubereiten. Trotzdem ist das tägliche gemeinsame Frühstück noch nicht für das gesamte Schuljahr 2013/14 gesichert und die gemeinnützige Organisation auf weitere Spenden angewiesen. *Irina K. Arend*

>> Weitere Infos:
www.lebensbruecke.de